

Europaschulen feiern besonderen Tag

Zum Europatag am 9. Mai wurde gemeinsam eine spannende Ausstellung vorbereitet

Carolin Rau

Jedes Jahr am 9. Mai wird der Europatag gefeiert – für Frieden und Einheit in Europa. Der Stellenwert ist in diesem Jahr, bedingt durch den Krieg in der Ukraine, wohl noch ein Stückchen größer. Die vier Europaschulen in Bochum haben sich zusammengetan und am Montag eine Ausstellung eröffnet.

Zum Austausch in Polen

„Wir haben die Lebensrealität von Jugendlichen in Polen dargestellt“, erklärt zum Beispiel Pax (15) aus der neunten Klasse der Hellweg-Schule. Gemeinsam mit den Mitschülerinnen Antje, Jamie, Elif und Carina war sie vor Kurzem beim Austausch in Polen. Vor Ort haben sie die Zeit genutzt, um einen Eindruck vom Leben der Gleichaltrigen im Nachbarland zu bekommen.



An der Hellweg-Schule in Wattenscheid wurde eine gemeinsame Ausstellung angefertigt, daran beteiligt waren auch die Schülerinnen Elif, Pax, Antje, Jamie und Carina. KLAUS POLLKLÄSENER/FFS

Antje (15) ergänzt: „Wir wollten das anhand einer EU-Flagge darstellen. Wir haben die Wünsche, die die polnischen Schülerinnen und Schüler haben, auf gelbe Sterne geschrieben, die auf blauem Untergrund kleben.“ Die Anordnung der Sterne ist aber nicht etwa ein Kreis,

wie man es eigentlich von der Flagge kennt. „Weil dort in Polen nicht alles rund läuft“, sagt Antje. Gründe dafür seien das Schulsystem und Feindlichkeit gegen queere, also z. B. homosexuelle Menschen.

Für jeden Mitgliedstaat, in dem es eine Partnerschule gibt, hängt am

Montag ein Plakat auf dem Schulhof der Hellweg-Schule. Das Besondere: Sie wurden von Schülerinnen und Schülern aller Europaschulen in Bochum – das sind Hildegardis-Schule, Neues Gymnasium, Louis-Baare-Berufskolleg – sowie von zwei weiteren in Herne und Hattingen angefertigt. „Das Schöne am Europatag ist, dass er von allen Europaschulen gemeinsam organisiert wird“, erklärt Vanessa Spyrka, Koordinatorin an der Hellweg-Schule.

Während an der Ausstellung ältere Schüler beteiligt waren, gab es auch ein Programm für die Fünftklässler. Für sie wurde in der Aula der Hellweg-Schule das Theaterstück „In 28 Tagen durch Europa“ gezeigt. Finanziert werden konnte das durch ein Preisgeld, das die Schulen bei einem Wettbewerb zur Europawoche gewonnen haben.

Warum wird der Europatag gefeiert?

Der Europatag wird alljährlich am 9. Mai für Frieden und Einheit in Europa begangen – so die Erklärung von der Europäischen Union.

Er markiert den Jahrestag der Schuman-Erklärung, in der der französische Außenminister Robert Schuman seine Idee für eine neue Form der politischen Zusammenarbeit in Europa vorstellte, die einen Krieg zwischen den Nationen Europas undenkbar machen sollte.

Robert Schumans Vorschlag gilt als Geburtsstunde dessen, was wir heute die Europäische Union nennen.